

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A022
1.3. EURING-Code	980
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Ixobrychus minutus
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Ixobrychus minutus
1.7. Trivialname	Zwergdommel
1.8. Saison	P: Durchzügler

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	
2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	nein
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	
2.7. sonstige relevante Informationen:	no estimate available

3. Populationstrend

3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.1.3 Ausmaß:	
3.1.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe
3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	

3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.2.3 Ausmaß:	
3.2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe
3.3. Zusätzliche Angaben	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
Xp	Keine Informationen zu Beeinträchtigungen				
Xt	Keine Informationen zu Gefährdungen				

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	nein
---	------

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	
9.3. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.4. Kurzzeittrend der Populationsgröße:	x: unbekannt
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.6. Sonstige Informationen:	

2019-10-30, 15-03-10

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A042
1.3. EURING-Code	1600
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Anser erythropus
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Anser erythropus
1.7. Trivialname	Zwerggans
1.8. Saison	P: Durchzügler

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2015
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 25, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	nein
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	
2.7. sonstige relevante Informationen:	autumn, 2013 not reported (only wintering)

3. Populationstrend

3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.1.3 Ausmaß:	
3.1.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe

3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.2.3 Ausmaß:	
3.2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe
3.3. Zusätzliche Angaben	

6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

6.1. Art des Plans	SAP: internationale Arten-Aktionspläne
6.2. Nationaler Plan	nein
6.3. Sonstige Maßnahmen	Agrarumweltmaßnahmen zum Schutz nordischer Gastvögel; Bestandserfassung nordischer Gastvögel; regional Einstellung der Jagd auf die Blässgans wegen Verwechslungsgefahr mit der Zwerggans.
6.4. Bewertung der Wirksamkeit von SAPs für global bedrohte Arten	
6.6. Weitere Informationsquellen	no data available for assessment

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
G07	Jagd	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
G12	Beifang und unbeabsichtigte Tötung (durch Fischerei- und Jagdtätigkeiten)	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
G14	Vergiftung durch Bleimunition und bleihaltige Angelgewichte	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
A02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A36	andere landwirtschaftliche Aktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU		
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU		

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
8.2. Hauptzweck:	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
8.3. Ort:	b: innerhalb und außerhalb
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse
8.5. Liste der Maßnahmen:	CA05: Anpassung der Mahd, Beweidung oder anderer vergleichbarer Maßnahmen (an den jeweiligen Lebensraum) CA08: Anpassung der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CJ03: Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:	Für die Zwerggans stellt insbesondere die Bejagung ein Problem dar. Dabei kann die Jagd auf Blässgänse zu Verlusten von Zwerggänsen führen. In Schleswig-Holstein wurde 2014 die Jagd auf Blässgänse wegen der Verwechslungsgefahr mit der Zwerggans eingestellt.

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 16, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
9.3. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
9.4. Kurzzeittrend der Populationsgröße:	x: unbekannt
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.6. Sonstige Informationen:	

2019-10-30, 15-03-09

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A862
1.3. EURING-Code	5780
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Hydrocoloeus minutus
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Hydrocoloeus minutus
1.7. Trivialname	Zwergmöwe
1.8. Saison	P: Durchzügler

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2015
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 51000, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V. und Forschungs- und Technologiezentrum Westküste, Universität Kiel
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	nein
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	
2.7. sonstige relevante Informationen:	autumn, 2013 not reported (only wintering)

3. Populationstrend

3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.1.3 Ausmaß:	
3.1.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe

3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.2.3 Ausmaß:	
3.2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe
3.3. Zusätzliche Angaben	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
C01	Gewinnung von Mineralien (z.B. Gestein, Metallerze, Kies, Sand, Schill)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
E03	Infrastruktur der Schifffahrts-/ Fährwege und Ankerplätze (z.B. Kanalisierung, Ausbaggerung)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G01	Entnahme mariner Fische und Schalentiere (beruflich, privat), die zu Rückgang der Arten-/Beutetier-Populationen und Störungen von Arten führt	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
8.2. Hauptzweck:	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
8.3. Ort:	a: innerhalb
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse
8.5. Liste der Maßnahmen:	CC01: Anpassung/ Regulierung der Ressourcengewinnung außer Energieresourcen CC03: Anpassung/ Regulierung des Baus und Betriebs erneuerbarer Energieanlagen CC12: Reduktion/ Beseitigung von Lärm- und Lichtverschmutzung und thermischer Belastung durch Ressourcengewinnung und Energieproduktion CE04: Regulierung/ Reduktion/ Beseitigung von Meeresverschmutzung durch Transport (an Land, zu Wasser und in der Luft) CF03: Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten

CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke
CG09: Sonstige Maßnahmen zur Reduktion des Einflusses mariner Aquakultur und deren Infrastruktur
CI04: NICHT VERWENDEN: Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung sonstiger gebietsfremder Arten

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 35700, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
9.3. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:	x: unbekannt
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.6. Sonstige Informationen:	

2019-10-30, 15-03-10

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A767
1.3. EURING-Code	2200
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Mergellus albellus
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Mergellus albellus
1.7. Trivialname	Zwergsäger
1.8. Saison	P: Durchzügler

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 3900, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	nein
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	
2.7. sonstige relevante Informationen:	spring, 2013 not reported (only wintering)

3. Populationstrend

3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2004 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	-: abnehmend
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: -39%, Maximum: -22%, Best Single Value: -31%
3.1.4. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
3.1.5. Eintrag von	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)

Literaturzitate:	
3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1981 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	+: zunehmend
3.2.3 Ausmaß:	Minimum: 42%, Maximum: 74%, Best Single Value: 57%
3.2.4. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
3.3. Zusätzliche Angaben	
Short- and Long-term Trend: spring	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
N01	Temperaturveränderungen (z.B. Temperaturanstieg & Zunahme von Extremereignissen) aufgrund Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	nein
---	------

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 2730, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
9.3. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
9.4. Kurzzeittrend der Populationsgröße:	-: abnehmend
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
9.6. Sonstige Informationen:	spring

2019-10-30, 15-03-11

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A037
1.3. EURING-Code	1532
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Cygnus columbianus bewickii
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Cygnus columbianus
1.7. Trivialname	Zwergschwan
1.8. Saison	P: Durchzügler

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Best Single Value: 8000, Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel
2.4. Angewandte Methode:	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	nein
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	
2.7. sonstige relevante Informationen:	spring, 2013 not reported (only wintering)

3. Populationstrend

3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2004 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	-: abnehmend
3.1.3 Ausmaß:	Minimum: -30%, Maximum: -10%
3.1.4. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
3.1.5. Eintrag von	http://www.dda-web.de (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)

Literaturzitate:	
3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.2.3 Ausmaß:	
3.2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:	keine Angabe
3.3. Zusätzliche Angaben	
Short-term Trend: spring, trend reported as category 'moderate decrease'	

6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

6.1. Art des Plans	SAP: internationale Arten-Aktionspläne
6.2. Nationaler Plan	nein
6.3. Sonstige Maßnahmen	Naturschutzgroßprojekt „Untere Havel“ (Schaffung von Habitaten); Agrarumweltmaßnahmen zum Schutz nordischer Gastvögel, Bestandserfassung nordischer Gastvögel; Erhaltung störungsarmer Grünlandgebiete (regionales Tabukriterium bei der Planung von Windkraftanlagen); Schutzgebietsausweisungen.
6.4. Bewertung der Wirksamkeit von SAPs für global bedrohte Arten	a: in Richtung der Planziele
6.6. Weitere Informationsquellen	keine Angabe

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A36	andere landwirtschaftliche Aktivitäten	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
D06	Übertragung von Elektrizität und Kommunikation (Kabel) [beeinhaltet Konstruktion, Betrieb und Instandhaltung]	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
A02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
C03	Förderung von Erdöl und -gas, einschließlich Infrastruktur	M: mittlere Bedeutung	c: anderswo in der EU	M: mittlere Bedeutung	c: anderswo in der EU
E01	Straßen, Wege, Schienen und andere ähnliche Infrastruktur (z.B. Brücken, Viadukte, Tunnel)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und

			der EU		außerhalb der EU
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G07	Jagd	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
G12	Beifang und unbeabsichtigte Tötung (durch Fischerei- und Jagdtätigkeiten)	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
G14	Vergiftung durch Bleimunition und bleihaltige Angelgewichte	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
N05	Habitataveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) aufgrund von Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	c: anderswo in der EU	M: mittlere Bedeutung	c: anderswo in der EU

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
8.2. Hauptzweck:	c) Erhöhung der Populationsgröße und/oder Verbesserung der Populationsdynamik
8.3. Ort:	b: innerhalb und außerhalb
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse
8.5. Liste der Maßnahmen:	CA01: Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume und Lebensräume von Arten in landwirtschaftliche Nutzflächen CA05: Anpassung der Mahd, Beweidung oder anderer vergleichbarer Maßnahmen (an den jeweiligen Lebensraum) CA15: Regulierung der Ent- und Bewässerung sowie der Infrastruktur in der Landwirtschaft CC02: Anpassung/ Regulierung der Energieressourcengewinnung CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CJ03: Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:	In Nordrhein-Westfalen Sicherung und Förderung des Grünlandes in Gewässernähe, Reduzierung der Störungen, die aufgrund der Jagd auf Höckerschwan und weitere Arten verursacht werden; in Schleswig-Holstein Erhaltung störungsarmer Grünlandgebiete (Tabukriterium bei der Regionalplanung Windkraft).

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Best Single Value: 3600, Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	Mehrjahresmittel

9.3. Angewandte Methode:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
9.4. Kurzzeittrend der Populationsgröße:	-: abnehmend
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
9.6. Sonstige Informationen:	spring

2019-10-30, 15-03-10

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A885
1.3. EURING-Code	6240
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Sternula albifrons
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Sternula albifrons
1.7. Trivialname	Zwergseeschwalbe
1.8. Saison	P: Durchzügler

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	
2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	nein
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	
2.7. sonstige relevante Informationen:	no estimate available

3. Populationstrend

3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.1.3 Ausmaß:	
3.1.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe
3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	

3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.2.3 Ausmaß:	
3.2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe
3.3. Zusätzliche Angaben	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
Xp	Keine Informationen zu Beeinträchtigungen				
Xt	Keine Informationen zu Gefährdungen				

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	ja
8.1.a-c. Stand der Maßnahme:	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
8.2. Hauptzweck:	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
8.3. Ort:	a: innerhalb
8.4. Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse
8.5. Liste der Maßnahmen:	CF03: Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten CL01: Lebensraummanagement zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	
9.3. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.4. Kurzzeittrend der Populationsgröße:	x: unbekannt
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.6. Sonstige Informationen:	

2019-10-30, 15-03-12

1. Angaben zu den Arten

1.1. Mitgliedstaat	DE
1.2. Artencode	A893
1.3. EURING-Code	4110
1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Zapornia pusilla
1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus	
1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Porzana pusilla
1.7. Trivialname	Zwergsumpfhuhn
1.8. Saison	P: Durchzügler

2. Populationsgröße

2.1. Jahr oder Zeitraum:	2011 - 2016
2.2. Populationsgröße:	Einheit: Individuen
2.3. Art der Schätzung:	
2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	
2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:	nein
2.6.a. Tatsächliche Veränderung:	
2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	
2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:	
2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:	
2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:	
2.7. sonstige relevante Informationen:	no estimate available

3. Populationstrend

3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
3.1.1. Zeitraum:	2003 - 2016
3.1.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.1.3 Ausmaß:	
3.1.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.1.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe
3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	

3.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
3.2.2. Trendrichtung:	x: unbekannt
3.2.3 Ausmaß:	
3.2.4. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
3.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:	keine Angabe
3.3. Zusätzliche Angaben	

7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
Xp	Keine Informationen zu Beeinträchtigungen				
Xt	Keine Informationen zu Gefährdungen				

8. Erhaltungsmaßnahmen

8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	nein
---	------

9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete	Einheit: Individuen
9.2. Art der Schätzung:	
9.3. Angewandte Methode:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.4. Kurzzeittrend der Populationsgröße:	x: unbekannt
9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
9.6. Sonstige Informationen:	

2019-10-30, 15-03-12